

RECORDING TRANSCRIPT
SCHOLARSHIP GERMAN (93006), 2025

ENGINEER TRACK 1

READER 1 Audibility Check. Please listen carefully to this introduction.

This exam is Scholarship German for 2025.

The Supervisor will now pause the recording to check that everyone has heard this introduction.

ENGINEER PAUSE FOR 5 SECONDS

ENGINEER TRACK 2

READER 1 **Listening Passage**

READER 2 Dolmetschen, Übersetzen und Kommunizieren

READER 1 Interpreting, translating, and communicating

Listen to an interview with Dennis, a sign language interpreter. Refer to the interview in your answer to Question One on page 3.

You will hear the passage three times. The first time you will hear it as a whole. The second and third times, you will hear it in sections, with a pause after each. As you listen, you may make notes in the space provided.

You now have one minute to read Question One.

ENGINEER PAUSE 60 SECONDS

ENGINEER TRACK 3

READER 1 First reading

Glossed vocabulary

READER 2 die Gebärdensprache

READER 1 means sign language

READER 2 taub

READER 1 means deaf

READER 2 der Zusammenhalt

READER 1 means cohesion

READER 2 der Zugang

READER 1 means access

READER 2 überwinden

READER 1 means to overcome

READER 2 die kulturelle Aneignung

READER 1 means cultural appropriation

LISTENING PASSAGE – SECTION 1

- READER 2** Liebe Leute, herzlich willkommen zum Podcast „Und was machst du so?“ Wie immer spreche ich mit interessanten Leuten über ihr Leben und ihren Beruf. Heute zu Gast ist Dennis, ein Dolmetscher für Gebärdensprache. Dennis, du hast Gebärdensprache gelernt, als du dich vor vielen Jahren in deine Frau verliebt hast, die selbst gehörlos ist. Kannst du uns ein bisschen über die Situation von gehörlosen Menschen in Deutschland erzählen?
- READER 3** Es gibt in Deutschland rund 80.000 gehörlose oder taube Menschen. Daneben gibt es mehrere hunderttausend Schwerhörige, also Menschen, die eine Hörbehinderung haben und sehr wenig hören können. Es gibt viele Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, die für Gehörlose nicht barrierefrei sind. Zum Glück gibt es inzwischen ganz gute Apps und Technik, die gehörlosen Menschen das Leben leichter machen können. Unter gehörlosen Menschen gibt es einen starken Zusammenhalt, man spricht von einer eigenen Gehörlosenkultur – im Englischen: Deaf Culture. Das Wichtigste dabei ist die eigene Sprache: Viele gehörlose oder schwerhörige Menschen kommunizieren in Gebärdensprache, das heißt über Handzeichen, Lippenbewegungen, Gestik, Mimik und Körperhaltung. Übrigens wurde die Gebärdensprache erst 2002 in Deutschland als offizielle Sprache anerkannt.

LISTENING PASSAGE – SECTION 2

- READER 2** Du arbeitest mittlerweile auch als Dolmetscher für Gebärdensprache. Warum hast du dich für diesen Beruf entschieden?
- READER 3** Ich wollte mit Menschen arbeiten und etwas Sinnvolles tun. Als Dolmetscher für Gebärdensprache ist man eine Art Kommunikationsbrücke. Man verbindet Menschen, die sich über Gebärdensprache verständigen, und Menschen, die gesprochene Sprache benutzen, und sorgt dafür, dass niemand aufgrund von Sprachbarrieren ausgeschlossen wird. Man stellt sicher, dass gehörlose und schwerhörige Menschen denselben Zugang zu Informationen und Events haben wie hörende Menschen. Das fördert eine inklusive Gesellschaft.
- READER 2** Gibt es auch Herausforderungen?
- READER 3** Natürlich! Zuerst ist das Dolmetschen auch ein mental anstrengender Job. Das häufige Wechseln zwischen gesprochener und Gebärdensprache braucht höchste Konzentration. Bei manchen Jobs kann der emotionale Druck auch sehr hoch sein, zum Beispiel, wenn man im Krankenhaus oder im Gericht dolmetscht.
- READER 2** Ein interessanter Teil des Dolmetschens ist auch das Dolmetschen von Musik. Welche Rolle spielt Musik im Leben gehörloser Menschen?
- READER 3** Wie alle Menschen sind auch taube Menschen von Musik umgeben. Sie sehen Konzertplakate, andere Menschen mit Kopfhörern auf der Straße, und natürlich gehen taube Menschen auch auf Partys. Viele fühlen die Vibrationen der Bässe und tanzen so zu der Musik. Wenn meine Frau und ich auf ein Konzert gehen, bringt sie sich manchmal einen Luftballon mit und hält ihn sich vor den Bauch, um die Vibrationen besser zu fühlen.

LISTENING PASSAGE – SECTION 3

READER 2 Und wie dolmetscht man jetzt Musik?

READER 3 Wir alle erleben Musik unterschiedlich. Musikdolmetscher dolmetschen deshalb nicht nur den Text, sondern sie zeigen auch die Gefühle, die die Musik in ihnen weckt: Bei einem fröhlichen Lied springen und tanzen sie mit der Musik. Bei wütender Musik sind ihre Bewegungen groß und voller Energie. Klassische Musik zeigen sie mit sanften Bewegungen, hohe Töne mit einer Handbewegung nach oben und tiefe mit einer Handbewegung nach unten.

READER 2 Wie findet das die Deaf Community?

READER 3 Also meine Frau findet es sehr gut, weil es ihrer Meinung nach dabei hilft, Grenzen zwischen gehörlosen und hörenden Menschen zu überwinden. Bei den kritischen Stimmen geht es vor allem um kulturelle Aneignung. Denn die Gebärdensprache hat einen langen Kampf um Anerkennung hinter sich und jetzt bekommen meist hörende Musikdolmetscher dafür Applaus. Für die hörenden Musikdolmetscher ist Gebärdensprache auch nicht ihre Muttersprache und viele Nuancen und kulturelle Aspekte gehen in der Übersetzung verloren. Außerdem sind viele nicht Hörende von Geburt an gehörlos. Sie haben also nie gehört, wie sich hohe oder tiefe Töne anhören. Viele Gehörlose verstehen die Bewegungen von hörenden Musikdolmetschern deshalb oft gar nicht.

READER 2 Ein sehr spannendes Thema! Vielen Dank, lieber Dennis! Leider sind wir für heute am Ende. Seid nächste Woche wieder dabei! Bis dahin. Eure Susanne.

ENGINEER PAUSE 10 SECONDS

ENGINEER TRACK 4

READER 1 Second and third readings, with pauses

Section 1

Glossed vocabulary

READER 2 die Gebärdensprache

READER 1 means sign language

READER 2 taub

READER 1 means deaf

READER 2 der Zusammenhalt

READER 1 means cohesion

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 1

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 Section 1 again

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 1

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 Section 2
Glossed vocabulary

READER 2 die Gebärdensprache

READER 1 means sign language

READER 2 taub

READER 1 means deaf

READER 2 der Zugang

READER 1 means access

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 2

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 Section 2 again

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 2

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 Section 3
Glossed vocabulary

READER 2 die Gebärdensprache

READER 1 means sign language

READER 2 überwinden

READER 1 means to overcome

READER 2 die kulturelle Aneignung

READER 1 means cultural appropriation

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 3

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 Section 3 again

ENGINEER INSERT LISTENING PASSAGE – SECTION 3

PAUSE 30 SECONDS

READER 1 This is the end of the recording.